

Hamburg. Realschule des Johanneums (R.-S. I. O.), 1834 gegr., 1837 von der Gelehrtenschule getrennt und seit 1876 in einem neuen Gebäude. 18 Kl. 552 Sch. 6 Vorschulkl. 266 Sch. M. 79: 5, O. 80: 6 Abitur. Schulg. in der Vorsch. 120, in der Realsch. 192 M. Etat: ca. 167,500 M. 36 L. Besold.: Dir. 9600 u. fr. Wohn., die festangestellten Lehrer der Realsch. 2700—7200 M., die Lehrer an der Vorsch. 2500—3360 M.

Direktor: Dr. Konrad Friedlaender, seit Neujahr 1873 (vorher Obl. an der Realsch. in Elbing, dann Direktor der 1. Bürgerschule in Leipzig, dann Direktor der beiden höh. Bürgerschulen für Knaben u. Mädchen in Leipzig, geb. 1831 den 8. Dezbr. zu Dittrichsdorf in Ostpr., seit 1. Aug. 1855 i. A.). Lehrer: Dr. Wellig, Dr. Eggers, Dr. Bahnsen, Sellin, Dr. Matern, Dr. Fels, Dr. Zschech, Dr. Sievers, Prof. Dr. Sadebeck, Dr. Heyne, Dr. Richard, Dr. Merschberger, Dr. Wendt, Dr. Voller, Dr. Kräpelin, Kand. Walther, Woisin, Ahlborn, Dr. Hamann, Dr. Brütt, Dr. Hermann u. Dr. Toepfen. W. Hflsl.: Dr. jur. Christien u. Schlotke. Z.-L.: Ehrich. Schr.-L.: Rosenkranz. Turnl.: Hoffmann. Vorschull.: Dieterle (zugl. Ges.-L.), Borsum, Albers, Schnell, Ehlers u. Flügge (zugl. Turnl.). Cand. prob.: Dr. Wahnschaff.

* **Hamburg. Höhere Bürgerschule, eröffnet Michaelis 1873 mit** 4 Klassen (VI—III), Staatsschule, der unmittelbaren Leitung der Ober-Schulbehörde unterstellt. 13 Schulkl. u. 6 Elementarkl. 144 u. 120 M. Schulg. 23 L. Besold. incl. der 3jähr. Alterszulagen: 7200 u. Amtswohn., 3 à 5100, 2 à 4650, 5 à 3600, 3 à 3150, 5 à 2500, 4500, 4200, 4050, 2000 M.

Direktor: Dr. Carl Christian Redlich, seit Michaelis 1873 (vorher ord. L. an der Realschule des Johanneums, geb. 1832 den 7. Oktbr., seit Johannis 1856 i. A.). Ord. L.: Dr. Paul, Dr. Sillem, Dr. Braasch, Dr. Gross, Dr. Schepkowski, Thien, Blascke, Dr. Fleischfresser, Dr. Dilling, Dr. Neuhaus, Böger, Bellardi, Schröter, Weidemann, Bünz u. Schulze. Elementarl.: Pohlmann, Luthje, Lieberg, Johannssen u. Dormeyer. Z.-L.: Frühauf.

2. Höhere Stiftungsschulen.

* **Hamburg. Realschule der ev. reformirten Gemeinde (Vorschule; berechtigte höh. Bürgerschule ohne Latein), hervorgegangen** aus der vor 1689 gegründeten früheren Gemeindeschule; eröffnet d. 4. April 1872. 173 Sch. 6 Vorschulkl. 224 Sch. 10 Realkl. 249 Sch. 96, 144 M. Schulg.

Direktor: Dr. Paul Reinmüller, von M. 1878 an (vorher Lehrer an ders. Anstalt, seit M. 1877 an der Realsch. zu Altona, geb. den 18. Juni 1845 zu Aschersleben). Ord. L.: Dr. Eichelkraut, Dr. Kalt, Cand. min. Egge, Lüders (Math.), Schmidt (Math.), Kabelitz (zugl. Ges.-L.), Dr. Konow, Winter, Drews, Stürmer (zugl. Turnl.), Rossner, Lettow, Premke, Laban (Fachl. für Naturgesch.) u. Claus (Fachl. für Zeichnen).

* **Hamburg. Stiftungsschule von 1815. Simultanschule. Höh.** Bürgerschule ohne Latein mit 9 Unterrichtsstufen. Am 4. April 1880: 15 Kl. 680 Sch. (410 Christen, 263 Juden, 7 Dissidenten). Die Höhe des Schulgeldes richtet sich ausschliesslich nach den Vermögensverhältnissen der Eltern, zur Zeit 72, 96 u. 120 M. jährlich. 160 Freiplätze. Schulgeldeinnahme ca. 48,000 M. jährlich. Gehalte